



Ab Sonntag wird eine Hitzewelle in Frankreich erwartet. Die Temperaturen sollen in der südwestlichen Hälfte des Landes die 35°C-Marke überschreiten. Schon an diesem Donnerstagnachmittag war es heiß.

Es ist heiß und es fängt an, sehr heiß zu werden! Die Temperaturen haben am heutigen Donnerstagnachmittag in mehreren Städten Okzitaniens die 30°C überschritten. Perpignan war heute die heißeste Stadt Frankreichs mit 33,1°C.

Die Temperaturen stiegen auf 33°C in Leucate (Aude), 30,3°C in Carcassonne (Aude), 29,9°C in Montauban (Tarn-et-Garonne), 29,8°C in Albi (Tarn), 29,3°C in Toulouse-Blagnac (Haute-Garonne), 29.2°C in Auch (Gers), 29°C in Agen (Lot-et-Garonne), 27.8°C in Gourdon (Lot), 27°C in Saint-Girons (Ariège), 26.3°C in Tarbes (Hautes-Pyrénées) und 25.8°C in Rodez (Aveyron).

## Starke Hitze ab Sonntag

In Frankreich wird sich ab diesem Wochenende eine Hitzeperiode einstellen. "Es wird am Samstag beginnen, wenn die Temperaturen bereits steigen. Ab Sonntag geht es dann richtig zur Sache", erklärt Laurent Feuillatre, Meteorologe bei Météo France. "Wir werden drei Tage mit großer Hitze erleben: Sonntag, Montag und Dienstag."

?? Les #températures vont progresser durant le #weekend, et dépasser la barre des 35°C dans la moitié sud. Sur la moitié nord, les 30°C devraient atteindre la Loire dimanche.

## → https://t.co/MvNUgS42QE

?Les Marches (05) via @infoclimat pic.twitter.com/F9hZik|2r6

— Météo-France (@meteofrance) June 10, 2021

Die höchsten Temperaturen werden im Südwesten Frankreichs erwartet. "Unter anderem für die Haute-Garonne", sagt der Meteorologe. "Für Samstag erwarten wir in Toulouse Höchsttemperaturen um 31 bis 32°C. Am Sonntag werden in einem großen Teil der Haute-Garonne Höchstwerte von 35°C erreicht. Dasselbe gilt für Montag. Am Dienstag soll es etwas kühler werden: um die 33°C in Toulouse".

Ab Mittwoch wird eine Verschlechterung erwartet. "Gewitter werden zu einem deutlichen Temperaturrückgang führen, der sich auch in den folgenden Tagen bestätigen sollte. Wir



Wetter: Mit mehr als 35°C im Südwesten setzt sich ab Sonntag die Hitze durch

sollten daher bis Ende nächster Woche zu den saisonalen Temperaturen zurückkehren", sagt der Meteorologe.

"Es ist nur eine Episode von starker Hitze, wie sie klassischerweise im Juni auftritt. Die Nächte werden kühler sein", sagt Laurent Feuillatre. Für empfindliche Menschen wird es jedoch notwendig, schattige Bereiche zu bevorzugen und an genügend Flüssigkeitszufuhr zu denken.

Auch die Zahlen sind noch weit von den Rekorden vergangener Jahre entfernt. In der Tat, in Toulouse wurde am 27. Juni 2019eine Temperatur von 40, 2°C gemessen. Und am 14. Juni 2003 (dem heißesten jemals in der Stadt aufgezeichneten Monat) waren es 38,1°C. Aber "der Juni wird immer heißer", kommentiert Laurent Feuillatre. "Die letzten zwei Jahrzehnte (2000-2020) konzentrieren die heißesten Juni-Monate, die jemals in Toulouse aufgezeichnet wurden. Von 21 Juni-Monaten waren 15 wärmer als normal".